

**Geschäftstaschenbuch für Buchhändler.**

I. Jahrg. 1871. Eleg. geb.

Tägl. Notiz- und Cassabuch, Reductionstabelln, Buchhändler-Preisnotirungen, Buchhändler-Kalender 2c.

[32487.] — Neu, praktisch und viel begehrt. — Gegen baar 15 Ngr.

C. G. Reclam sen., Sep.-Sto. in Leipzig.

**Preisherabsetzung gangbarer Weihnachts-Artikel.**

[32488.]

Nachstehende, sich besonders zu Festgeschenken eignende Werke liefere ich bis

**Ende December 1870**

zu folgenden billigen Baar-Preisen:

**Chamisso**, Peter Schlemihl's wunders. Geschichten. Pracht-Ausg. mit 6 Stahlst. gr. 8. Eleg. geb. 2  $\frac{1}{2}$  ord., für 20 Ngr.

**Sallet, Fr. v.**, Laienevangelium. (I. Band v. Sallet's Schriften.) Eleg. geb. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr ord., für 15 Ngr.

**Sallet, Fr. v.**, Gedichte. (II. Band v. Sallet's Schriften.) Eleg. geb. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr ord., für 15 Ngr.

**Sallet, Fr. v.**, Contraste und Paradoxen. (III. Band v. Sallet's Schriften.) Eleg. geb. 1  $\frac{1}{2}$  ord., für 10 Ngr.

**Sallet, Fr. v.**, des Dichters Werden. (IV. Band von Sallet's Schriften.) Eleg. geb. 1  $\frac{1}{2}$  ord., für 10 Ngr.

**Sallet, Fr. v.**, prosaische Schriften. (V. Bd. von Sallet's Schriften.) Eleg. geb. 1  $\frac{1}{2}$  ord., für 10 Ngr.

**Sallet, Fr. v.**, sämtliche Schriften. Eleg. geb. in 5 Bänden. 5  $\frac{1}{2}$  20 Ngr ord., für 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr.

**Sallet, Fr. v.**, Schön Jrla. Ein Märchen. Eleg. geb. 15 Ngr ord., für 5 Ngr. Hamburg, im November 1870.

J. F. Richter.

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[32489.] Unter der Presse befindet sich und wird demnächst, jedoch nur auf Verlangen versandt:

**Mozart's Don Juan.**

Nach dem italienischen Text des Lorenzo da Ponte, für die deutsche Bühne bearbeitet und scenirt

von **Franz Grandaur.**

Ca. 6 Bogen. Eleg. brosch. Preis ca. 15 Ngr.

**Schultes**, Grundriß einer Geschichte und Literatur der Botanik. Vollständiges Register von J. Schultes. Mit einem Vorwort von L. Radlkofer. Ca. 4 Bogen. Geh. Preis ca. 10 Ngr.

Achtungsvoll

München, im November 1870.

Theodor Adermann.

[32490.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

**Aristotelis opera.**

Edidit

Academia Regia Borussica.

Volumen quintum.

Aristotelis qui ferebantur librorum fragmenta.

Scholiorum in Aristotelem supplementum. Index Aristotelicus.

Preis: 10  $\frac{1}{2}$  20 Sgr.; auf feinem Papier 14  $\frac{1}{2}$ .

Mit diesem 5. Bande ist die von der Akademie der Wissenschaften veranstaltete Ausgabe des Aristoteles vollständig abgeschlossen und durch den darin enthaltenen, seit einer Reihe von Jahren mit dem mühevollsten und ausdauerndsten Fleiss vom Director Dr. Herm. Bonitz ausgearbeiteten 110 Bogen starken Index erst recht nutzbar geworden.

Bei dem langen Zeitraum, welcher seit dem Erscheinen der ersten vier Bände verstrichen ist, wird es mir erwünscht sein, wenn die betreffenden Handlungen mir ihren ungefähren Bedarf so bald als möglich anzeigen wollen. Unverlangt werde ich nur in sehr beschränktem Masse Exemplare versenden, dagegen auch Bestellungen à cond. so weit als möglich berücksichtigen.

Die früher erschienenen vier Bände (I. II. Aristoteles graece. III. Aristoteles latine. IV. Scholia) kosten gegenwärtig 12 Thlr., sein Papier 16 Thlr., vollständige Exemplare demnach 22 Thlr. 20 Sgr., sein Papier 30 Thlr.

Berlin, 16. November 1870.

G. Reimer.

**Politica!**

[32491.]

In 8 Tagen erscheint in meinem Verlage:

**Russlands kommerzielle Mission in Mittelasien**

von

**Christian von Sarauw,**

Königlich Dänischem Capitain der Infanterie.

Mit einer Uebersichtskarte in Buntdruck.

Eleg. brosch. Preis 20 Ngr ord. = 15 Ngr netto.

(Baar mit 33 $\frac{1}{3}$  % und 11/10 Exempl.)

Diese seit Monaten vorbereitete Schrift über Russlands handelspolitische Bestrebungen und Erfolge am Schwarzen und Caspischen Meere sowie in Mittelasien, wird bei der Bedeutung der jetzt von Rußland eingenommenen Stellung das größte, ungetheilteste Interesse in Anspruch nehmen.

Ich bitte um gef. Angabe Ihrer festen Aufträge, da ich à cond.-Bestellungen kaum werde ausführen können.

Achtungsvoll

Leipzig, am 21. November 1870.

Bernhard Schilde.

[32492.] In meinem Verlage erscheint in wenigen Tagen:

**Der italienische Raubzug wider Rom**

im September 1870.

Vom

römischen W. Correspondenten der „Rheinischen Volksblätter“.

10—12 Bogen. Preis 10—12 Sgr.

Der Verfasser lebt in Rom, konnte aber zur Zeit wegen seiner dortigen Stellung seinen Namen nicht nennen. Diese Schrift hat aber wegen der Beziehungen des Verfassers nicht allein eine große politische Bedeutung, sondern darf auch als Kriegsgeschichte die vollste Authenticität in Anspruch nehmen, da der Autor alles persönlich mit durchgemacht.

Die Nachrichten aus Rom sind in der letzten Zeit wie natürlich so spärlich geflossen, daß obige Schrift jedenfalls sehr viel gekauft werden wird, zumal sie als Kriegsgeschichte der Occupation ohne Concurrenz dasteht.

Ich bitte sofort zu bestellen, thunlichst fest.

Ich liefere à cond. mit 25 %, ebenso einzelne Exemplare fest mit 25 %; dagegen 26/24 fest mit 33 $\frac{1}{3}$  %.

50 Gr. mit 50 % baar;

100 Gr. mit 50 % in Rechnung.

Ueberall, besonders aber in katholischen Gegenden, lassen sich große Massen absetzen; Colportage-Handlungen ist genügender Rabatt geboten.

Münster, November 1870.

Adolph Russell.

**Auch wichtig für Oesterreich!**

[32493.]

Soeben erscheint in unterzeichnetem Verlage ein neuer Abdruck (mit der Jahreszahl 1868 versehen) der im Januar 1868 erschienenen Broschüre:

**Ein Europäischer Doppelkrieg im Laufe der Jahre 1868—70 unvermeidlich**

von

**Sugo Hehn**

(geschrieben und veröffentlicht im Winter 1868)

oder:

**Der Rheinkrieg die Vorbedingung eines neuen orientalischen Krieges.**

2 Bogen. 3 Ngr ord., 1 $\frac{1}{2}$  Ngr no. 13/12, 28/25, 35/30, 60/50, 120/100, 250/200 2c.

Vor 3 Jahren also schon wurde in dieser Schrift nachgewiesen, daß der Rheinkrieg innerhalb obigen Zeitraumes eintreten und daß ihm ein oriental. Krieg unmittelbar folgen müsse.

Der erste Theil hat sich bereits erfüllt; und in diesem Augenblicke setzt Rußland die oriental. Frage wieder auf die Tagesordnung, um endlich seine längst gehegten Absichten durchzusetzen.

Die Schrift weist nach, daß so wenig wie der Rheinkrieg, der orientalische zu umgehen ist, sie

526\*